

Historische Museumszüge

Sofazüge & Feuurriger Elias

Mit
Volldampf durch
den Großraum
Stuttgart



Fahrplan 2018

Strohgäubahn · Tälesbahn
„Rund um Stuttgart“

GES

Gesellschaft zur Erhaltung von
Schienenfahrzeugen Stuttgart e.V.
www.ges-ev.de

Einsteigen bitte!

Seit vielen Jahrzehnten fahren die historischen Museumszüge „Feuriger Elias“ und „Sofazüge“ der Gesellschaft zur Erhaltung von Schienenfahrzeugen Stuttgart e.V. (GES) über die Eisenbahngleise im Großraum Stuttgart. Erleben Sie auch im Jahr 2018 eine Eisenbahnfahrt wie zu Großvaters Zeiten hautnah.

Vor den Zügen sind historische Dampf- und Elektrolokomotiven im Einsatz. Stammlokomotive ist die denkmalgeschützte GES-Dampflok 16 aus dem Jahr 1928, die einst bei der Hohenzollerischen Landesbahn verkehrte. Sie befindet sich derzeit in Aufarbeitung.

Bis zur Wiederinbetriebnahme werden Ersatzfahrzeuge zum Einsatz kommen, u.a. unser Schmuckstück, die wü. T3 930 aus dem Jahre 1905. Daneben wird auch die 52 6106, eine schwere Güterzug-Dampflokomotive aus dem Jahr 1943 zum Einsatz kommen.

Die Waggonen der Züge stammen aus der Zeit von 1899 bis in die 1950er Jahre - allen gemeinsam sind die offenen Plattformen. Die Stehplätze auf den „Perrons“ sind begehrt, kann dort doch die vorbeiziehende Landschaft besonders intensiv genossen werden.



Auch elektrisch sind unsere Züge unterwegs: Unsere schwere sechsachsige Güterzug-Elektrolokomotive E94 088 wurde im Jahr 1943 für die Deutsche Reichsbahn gebaut. Wegen ihres charakteristischen Aussehens wurde diese Loktype auch „deutsches Krokodil“ genannt.

Fahrtübersicht Mai - November 2018

Mai							
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
		01	02	03	04	05	06
07	08	09	10	11	12	13	
14	15	16	17	18	19	20	
21	22	23	24	25	26	27	
28	29	30	31				

Juni						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Juli						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						01
02	03	04	05	06	07	08
09	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

August						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		01	02	03	04	05
06	07	08	09	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

September						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					01	02
03	04	05	06	07	08	09
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

Oktober / November						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
01	02	03	04	05	06	07
08	09	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	01			

Streckenübersicht & Farblegende

Strohgäubahn Korntal - Weissach Seiten 6 / 7

Tälesbahn (Ludwigsburg - Kornwestheim -) Nürtingen - Neuffen Seiten 8 / 9

„Rund um Stuttgart“ Seiten 10 / 11

Tagesausflüge & Nikolausfahrten

Zusätzlich zu den Dampfzugfahrten sind auch Tagesausflüge mit unseren Zügen und der E-Lok E94 088 zu interessanten Zielen geplant, z.B. am 22. April 2018 nach Heidelberg. Im Advent 2018 finden selbstverständlich auch wieder die beliebten Nikolausfahrten statt. Details zu allen Fahrten werden rechtzeitig veröffentlicht!

Die GES Stuttgart e.V.

Die 1965 gegründete Gesellschaft zur Erhaltung von Schienenfahrzeugen Stuttgart e.V. (GES) ist einer der ältesten Vereine in Deutschland, die sich um die Bewahrung historischer Eisenbahntechnik bemühen. Wir erhalten Eisenbahn - durch und durch ehrenamtlich!

Mitgliedschaft bei der GES Stuttgart e.V.

Wir freuen uns über Verstärkung - egal ob als passives oder aktives Mitglied. Bei uns gibt es viele interessante Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung! In jedem Fall kommen Sie in den Genuss einer Fahrkarte für die Museumszüge.

Aufnahmeantrag

Ich beantrage hiermit meine Mitgliedschaft in der Gesellschaft zur Erhaltung von Schienenfahrzeugen Stuttgart e.V.

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum, Unterschrift: _____

Bei Minderjährigen: zusätzl. Unterschrift eines Erziehungsberechtigten!

Was ist mit der Schönbuchbahn?

Seit vielen Jahren verkehren unsere Züge auch auf der Schönbuchbahn zwischen Böblingen und Dettenhausen – aber leider nicht im Jahr 2018! Große Umbaumaßnahmen an der Strecke lassen einen geplanten Museumsbetrieb leider nicht zu – aber wir freuen uns sehr, mit unseren Zügen hier unterwegs zu sein. Nach Abschluss der Bauarbeiten kann es wieder los gehen – freuen Sie sich darauf!

Neu ab 2018: Fahrkarten auch online!

Neu ist unser Online-Fahrkartenverkauf: Ab 2018 haben Sie die Möglichkeit, Fahrkarten auch ganz einfach im Internet auf unserer Website zu erwerben. Zu unserem Online-Fahrkartenverkauf gelangen Sie am einfachsten über unsere Website oder unsere Facebook-Seite.

Ihr Vorteil: Bei online gekauften Fahrkarten ist eine Platzreservierung immer gleich mit dabei!

Ganz wichtig: Wir bieten immer nur einen Teil der Sitzplätze unserer Züge im Online-Verkauf an – damit auch stets genügend Plätze für spontane Mitfahrer vorhanden sind.



Bleiben Sie mit uns in Kontakt!

- Internet:** Besuchen Sie uns im Internet unter www.ges-ev.de
Newsletter: Tragen Sie sich unter www.ges-ev.de/Kontakt für unseren Newsletter ein – so erhalten Sie stets die neuesten Infos
E-Mail: Haben Sie spezielle Fragen? Schreiben Sie uns eine E-Mail unter info@ges-ev.de.
Infotelefon: Abends erreichen Sie uns unter Tel. (0711) 988 099 701
Facebook: Folgen Sie uns! <https://www.facebook.com/FeurigerElias/>

Find us on 

Neue Heimat: Weissach

Mit unseren Dampfzügen sind wir schon seit mehr als einem Vierteljahrhundert zu Gast in Weissach – womöglich ist der „Feurige Elias“ nach dem Porsche-Standort inzwischen die im Zusammenhang mit der traditionsreichen Heckengäugemeinde meistgenannte Institution. Nach dem Umzug der WEG-Werkstatt nach Korntal steigen die Chancen, mit unserem denkmalgeschützten Hohenzollernzug nicht nur Gast, sondern zuhause zu sein: endlich ein Dach über den historischen Fahrzeugen!

Die Lokomotiven und Wagen des Hohenzollernzugs stammen aus der Zeit der „industriellen Revolution“ um 1900 und stehen für die Anstrengungen, mit denen auch ländliche Gebiete den Anschluss an die größer werdende Welt halten wollten. Die Strohgäubahn wiederum ist ein typischer Vertreter dieser als Kleinbahnen bezeichneten, mit für Bahnkörper, Kunstbauten und Fahrzeugen knappen Mitteln hergestellten und betriebenen Eisenbahnen. Besser lässt sich Eisenbahngeschichte im ländlichen Raum kaum vermitteln!

Unseren Fahrgästen bietet sich eine reizvolle, abwechslungsreiche Landschaft mit schützenswerter Flora und Fauna, und auch der Dampflokfreund kommt auf der topographisch anspruchsvollen, von starken Steigungen und Gefällen geprägten Strecke auf seine Kosten. Mit dem „Feurigen Elias“ gehören wir zweifellos zu den besonderen Attraktionen des Ausflugsziels Stroh- und Heckengäu!

Und vielleicht können wir mit unserem Angebot überdies dazu beitragen, die Option für einen zukünftig wieder auflebenden Personen-Nahverkehr auch bis Weissach zu wahren.






1928 - 2018: 90 Jahre Lok 16






Bei den Fahrzeugen liegt unser Hauptaugenmerk derzeit auf der Wiederinbetriebnahme unserer Lok 16 – feiert sie doch im Jahr 2018 ihren 90. Geburtstag. Sie wurde 1928 bei AEG in Hennigsdorf bei Berlin für die „Kreis Oldenburger Eisenbahn“ erbaut und war zwischen Neustadt i. Holstein und der Insel Fehmarn im Einsatz, bevor es sie 1949 zur Hohenzollernschen Landesbahn auf die Schwäbische Alb verschlug. In den 1970er Jahren kam sie als Museumsfahrzeug zur GES. Seit vier Jahren arbeiten wir die heute denkmalgeschützte Lok in mühsamer Arbeit wieder auf – der Dampfkessel ist bereits betriebsfähig – und hoffen auf eine schnelle Rückkehr in den Betriebsdienst vor unseren Museumszügen.



Strohgäubahn Korntal - Weissach

Dreimal an jedem Fahrtag pendelt der historische Museumszug auf seiner 22 km langen Stammstrecke zwischen Korntal und Weissach durch das bei Wanderern und Radfahrern beliebte Stroh- und Heckengäu. Das 6 km lange und landschaftlich besonders reizvolle Streckenstück zwischen Heimerdingen und Weissach wird übrigens nur noch vom „Feurigen Elias“ befahren.

Korntal - Weissach					
km	Station				
0	Korntal	ab	9.16	12.16	16.16
5	Münchingen		9.29	12.29	16.29
8	Schwieberdingen		9.40	12.40	16.40
11	Hemmingen		9.50	12.50	16.50
16	Heimerdingen		10.02	13.02	17.02
22	Weissach	an	10.14	13.14	17.14

Weissach - Korntal					
km	Station				
0	Weissach	ab	10.43	14.43	17.43
6	Heimerdingen		11.00	15.00	18.00
11	Hemmingen		11.10	15.10	18.10
14	Schwieberdingen		11.18	15.18	18.18
17	Münchingen		11.26	15.26	18.26
22	Korntal	an	11.38	15.38	18.38

Die Dampfzüge halten nicht in Korntal-Gymnasium und Münchingen-Rührberg!

Verkehrstage 2018

1. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 16. September, 7. Oktober



Informationen

Restauration

Der „Feurige Elias“ führt einen Restaurationswagen, in dem kleine warme und kalte Speisen sowie Getränke erhältlich sind.

Fahrrad- & Kinderwagentransport

Aufgrund verkürzter Bahnsteige ist die Kapazität für den Fahrrad- und Kinderwagentransport eingeschränkt. Buggys können aber auf jeden Fall problemlos in den Gepäckablagen über den Sitzen mitgenommen werden.

Fahrradfahren

Die Wege durch das Strohgäu bieten vielfältige Möglichkeiten. Auch das Enztal oder der Schwarzwaldrand sind lohnende Ziele. Fahrräder werden im Packwagen des „Feurigen Elias“ kostenlos transportiert.

Wanderungen

Dem Wanderer empfehlen wir das einsame Bonlander Tal zwischen Weissach und Heimerdingen, aber auch die Mammutbäume bei Heimerdingen sind einen Fußmarsch wert. Der „Grüne Heiner“ bei Münchingen bietet eine wunderschöne Rundumsicht.

Sonderveranstaltungen

1. Mai: Maihocketse des Schützenvereins Schwieberdingen

Die Maihocketse findet auf dem Festplatz direkt am Bahnhof statt. Neben Maibock und Grillspezialitäten kann sich jeder Besucher einmal die Kunst des Bogenschießens ausprobieren.

1. Mai: Maibaumstellen und Feuerwehrfahrzeugübergabe in Weissach




Die Freiwillige Feuerwehr Weissach wird um 10.30 Uhr nach der Ankunft des ersten Dampfzuges den Maibaum stellen. Um 14.30h wird das neue Weissacher Feuerwehrfahrzeug feierlich übergeben. Umrahmt wird diese Veranstaltung auf dem Feuerwehrgelände in der Talstraße 12, nur wenige Gehminuten vom Bahnhof entfernt, vom Festbetrieb im Feuerwehrhaus.




1. Juli: Oldtimertreffen auf dem Weissacher Marktplatz

Der OldTimer Club Weissach e.V. veranstaltet sein bekanntes Oldtimertreffen unter dem Motto „Oldtimer Schiene trifft Oldtimer Straße“. Lassen Sie sich faszinieren von Autos und Motorrädern längst vergangener Zeiten – bevor es mit dem noch älteren „Feurigen Elias“ wieder zurück nach Korntal geht. Die Veranstaltung ist bewirtschaftet.



Tälesbahn (LB-) Nürtingen - Neuffen

(Ludwigsburg -) Nürtingen - Neuffen					
km	Station				
0	Ludwigsburg	ab	9.18	⋮	⋮
4	Kornwestheim Pbf	ab	9.28	⋮	⋮
43	Nürtingen	an	10.29	⋮	⋮
0 (43)	Nürtingen	ab	11.07	13.07	16.07
2 (45)	Nürtingen-Vorstadt		11.10	13.10	16.10
3 (46)	Nürtingen-Roßdorf		11.14	13.14	16.14
4 (47)	Frickenhausen		11.20	13.20	16.20
6 (49)	Linsenhofen		11.27	13.27	16.27
9 (52)	Neuffen	an	11.35	13.35	16.35

Neuffen - Nürtingen (- Ludwigsburg)					
km	Station				
0	Neuffen	ab	12.15	15.15	17.15
3	Linsenhofen		12.21	15.21	17.21
5	Frickenhausen		12.27	15.27	17.27
6	Nürtingen-Roßdorf		12.32	15.32	17.32
7	Nürtingen-Vorstadt		12.36	15.36	17.36
9	Nürtingen	an	12.38	15.38	17.38
0 (9)	Nürtingen	ab	⋮	⋮	17.42
39 (48)	Kornwestheim Pbf	an	⋮	⋮	19.28
43 (52)	Ludwigsburg	an	⋮	⋮	19.41

Verkehrstage 2018

17. Juni, 19. August, 21. Oktober



Informationen

Restauration

Das „Sofazügler“ führt einen Restaurationswagen, in dem kleine warme und kalte Speisen sowie Getränke erhältlich sind.

Fahrrad- & Kinderwagentransport

Aufgrund verkürzter Bahnsteige ist die Kapazität für den Fahrrad- und Kinderwagentransport eingeschränkt. Buggys können aber auf jeden Fall problemlos in den Gepäckablagen über den Sitzen mitgenommen werden.

Tagesausflug an den Albtrauf

Der erste bzw. letzte Zug beginnt bzw. endet bereits in Ludwigsburg und lädt zu einem beschaulichen Tagesausflug am Rande der Schwäbischen Alb ein.

Wandern und Radfahren

Der Albtrauf rund um Neuffen und Beuren ist ein reizvolles Wander- und Radfahrgebiet.

Burgruine Hohenneuffen mit Falknerspektakel

Besuchen Sie die größte Burgruine der Schwäbischen Alb mit ihrer fantastischen Fernsicht. Um 12, 14 und 16 Uhr gibt es eine Flugschau der Burgfalknerei.

Kneippanlage in der Neuffener Toskana

Bei warmen Temperaturen ist die neue Kneippanlage unterhalb des Hohenneuffens einen Ausflug wert. Kühlen Sie sich etwas ab und genießen Sie die herrliche Natur und den einzigartigen Rundumblick.

Freilichtmuseum Beuren

Erleben Sie schwäbische Dorfgeschichten bei der Erkundung von alten Küchen, urigen Stuben, Scheunen und Ställen und kehren Sie anschließend ins „Landhaus Engelberg“ ein. Weitere Informationen gibt es unter www.freilichtmuseum-beuren.de. Sie erreichen das Freilichtmuseum bequem per Omnibus mit den Linien 180 und 199 ab Bahnhof Neuffen.

Sonderveranstaltungen

17. Juni: Tag des offenen Bienenstocks in Frickenhausen

Honigschlecker aufgepasst: Der Bezirksimkerverein Nürtingen e.V. lädt zur Besichtigung des Lehrbienenstandes ein. Ganz einfach zu finden: Der Bienenstand liegt unweit des Bahnübergangs zwischen Nürtingen-Roßdorf und Frickenhausen.

17. Juni: Neuffener Weinwandertag

Die Neuffener Weinberge an der Schloßsteige, unterhalb des Hohenneuffens gelegen, sind die perfekte Kulisse für den Weinwandertag. Auf einem Rundweg durch die Weinberge werden an sieben Stationen Speisen und Weine aus dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb angeboten.

17. Juni: Museumsfest von 11-17 Uhr im Freilichtmuseum Beuren








Mehr als 120 Mitglieder des Fördervereins gestalten auf dem gesamten Museumsgeleände ein abwechslungsreiches Programm mit handwerklichen Vorführungen und vielen Mitmachaktionen für Familien. Probieren Sie leckere Backwaren aus dem Holzbackofen des Sulzgrieser Backhauses und kaufen Sie im Tante-Helene-Lädle nostalgische Waren ein.

19. August: Oldtimertreffen im Freilichtmuseum Beuren

Das 21. Oldtimertreffen im Museumsdorf ist eines der größten Treffen dieser Art in Süddeutschland. Sehen und gesehen werden: Ob Zuschauer, Fahrer, Beifahrer oder Akteur, die Fans und Liebhaber von historischen Schleppern, Traktoren, Autos, Sonderfahrzeugen und Motorrädern bis Baujahr 1969 sind herzlich willkommen.

21. Oktober: Erlebnisführung im Freilichtmuseum Beuren

Das Thema der dreistündigen Führung um 13.30 Uhr lautet: „Verborgene Horizonte“ - Böden am Albtrauf.

Ludwigsburg - Untertürkheim Pbf - Stuttgart Hbf - Ludwigsburg					
km	Station				
0	Ludwigsburg	ab	10.10	12.15	15.15
4	Kornwestheim Pbf		10.18	12.23	15.23
10	Stuttgart-Münster		10.30	12.35	15.35
16	Untertürkheim Pbf	an	10.38	12.43	15.43
16	Untertürkheim Pbf	ab	10.48	12.48	15.48
19	Bad Cannstatt	ab	10.56	12.56	15.56
22	Stuttgart Hbf	an	11.02	13.02	16.02
22	Stuttgart Hbf	ab	11.42	14.42	16.42
29	Stgt.-Zuffenhausen		11.54	14.54	16.54
32	Kornwestheim Pbf		12.02	15.02	17.02
36	Ludwigsburg	an	12.08	15.08	17.08

Verkehrstage 2018

21. Mai (Pfingstmontag), 1. November (Allerheiligen)



Fahrtstrecke

Die Fahrt verläuft von Ludwigsburg über Kornwestheim und die selten von Personenzügen befahrene Güterumgehungsstrecke nach Untertürkheim. Dabei werden der Feuerbach bei Zazenhausen und der Neckar bei Bad Cannstatt auf mächtigen Viadukten überquert.

Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es über Württembergs älteste Eisenbahnstrecke nach Bad Cannstatt und weiter zum Stuttgarter Hauptbahnhof.

Im Anschluss an den erneuten Richtungswechsel fährt der „Feurige Elias“ durch den Pragtunnel weiter über Zuffenhausen und Kornwestheim zurück nach Ludwigsburg.

Genießen Sie bei beschaulichem Tempo die Fahrt über die beiden großen Viadukte und durch drei Tunnels sowie den Ausblick auf Stuttgart und seine Vororte. Erleben Sie das romantische Flair vergangener Zeiten in den alten Personenwagen mit ihren offenen Plattformen und das Dampfen, Zischen, Pfeifen und Brummen der alten Loks.

Der Vorteil der Rundfahrt: Ihr Abfahrtsbahnhof wird nach ca. zwei Stunden wieder erreicht. Sie können also Ihren Ausflug an sieben verschiedenen Orten beginnen.

Zwei Lokomotiven am Zug

Neben der Dampflok wird der Zug mit einer zweiten Lokomotive bespannt - unserer schweren Elektrolok E94 088, dem „deutschen Krokodil“. Aufgrund des mehrfachen Fahrtrichtungswechsels während der Rundfahrt können Sie so unterschiedliche Bespannungen an der Zugspitze erleben.

Restauration

Der „Feurige Elias“ führt einen Restaurationswagen, in dem kleine warme und kalte Speisen sowie Getränke erhältlich sind.

Fahrrad- & Kinderwagentransport

Fahrräder und Kinderwagen können problemlos im Gepäckwagen des „Feurigen Elias“ mitgenommen werden. Dieser Service ist für unsere Fahrgäste kostenlos!



Fahrpreise

km	Erwachsene		Kinder (4-15 J.)		Familienbillet*	
	Einfach	Hin- und Rückfahrt	Einfach	Hin- und Rückfahrt	Einfach	Hin- und Rückfahrt
1-5	6,50	9,-	3,50	5,-	16,-	23,-
6-10	8,-	11,-	4,-	6,-	20,-	28,-
11-15	9,50	13,-	5,-	7,-	24,-	33,-
16-20	11,-	15,-	5,50	8,-	27,-	38,-
21-25	12,50	17,-	6,50	9,-	31,-	43,-
26-30	14,-	19,-	7,-	10,-	35,-	48,-
31-35	15,50	21,-	8,-	11,-	39,-	53,-
36-40	17,-	23,-	8,50	12,-	42,-	58,-
41-45	18,50	25,-	9,50	13,-	46,-	63,-
46-50	20,-	27,-	10,-	14,-	50,-	68,-
51-55	21,50	29,-	11,-	15,-	54,-	73,-

* Eltern oder Großeltern und deren Kinder bzw. Enkel bis 15 Jahre

Alle Preise in Euro. Fahrkarten sind nur im Zug oder online unter www.ges-ev.de erhältlich. VVS- und DB-Fahrausweise gelten nicht. Für Inhaber des Landesfamilienpasses Baden-Württemberg: Gegen Vorlage des Passes fahren alle eingetragenen Kinder kostenlos!

Für Gruppen ab 12 zahlenden Personen gibt es eine Fahrpreisermäßigung von 10% sowie eine kostenlose Platzreservierung bei Voranmeldung per E-Mail (spätestens eine Woche vor der Fahrt). Keine Gruppenermäßigung bei Familienbillets. Fahrräder und Kinderwagen werden im Packwagen kostenlos transportiert (keine Haftung, eingeschränkte Kapazität).

Bei Ausfall von historischen Fahrzeugen ist der Einsatz von Ersatzfahrzeugen möglich. Programmänderungen vorbehalten. Es besteht keine Beförderungspflicht. Für Verschmutzungen durch den Zugbetrieb wird keine Haftung übernommen. Es gelten die Beförderungsbedingungen der GES Stuttgart e.V.



Druckstand 03/2018

GES

Gesellschaft zur Erhaltung von Schienenfahrzeugen Stuttgart e.V.

Postfach 710 116 70 607 Stuttgart
info@ges-ev.de www.ges-ev.de
 Tel. (0711) 988 099 701 (abends)



Find us on 